

**1. STOFF/ ZUBEREITUNGS UND FIRMENBEZEICHNUNG****1.1. Produktbezeichnung:****SPECTRAL EXTRA W795 WASSERLÖSLICHE  
AUSGLEICHFARBE****1.2. Anwendung:**

Produkt zum Ausgleichen optischer Unterschiede am Berührungspunkt der alten und der frisch aufgetragenen Lackschicht.

**1.3. Produzent/Vertreiber:**

**NOVOL** Sp. z o.o.                      Tel.: (+4861) 810-98-00  
ul. Żabikowska 7/9                      Fax: (+4861) 810-98-09  
PL 62-052 Komorniki                      [www.novol.pl](http://www.novol.pl)  
Notrufnummer: (+4861) 810-98-00

**2. MÖGLICHE GEFAHREN**

## GESUNDHEITSGEFÄHRDUNG:

Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

## ANDERE:

Kontakt mit starken Oxidationsmitteln vermeiden.

**3. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN**

EEC-Nr.	Bezeichnung der Substanz	EINECS	CAS-Nr.	Klassifizierung der Substanz	Kennzeichnung der Substanz	Bestandteil in Prozent
603-117-00-0	Propan-2-ol	200-661-7	67-63-0	F;R11 Xi, R36 R67	F; Xi R: 11-36-67 S: (2-)7-16-24/25-26	3-9%
603-014-00-0	2-Butoxyethanol	203-905-0	111-76-2	Xn; R20/21/22 Xi; R36/38	Xn R: 20/21/22-36/38 S: (2-)36/37-46	<5%

**3. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN**

## ALLGEMEINE HINWEISE:

Siehe Punkt 11 Sicherheitsdatenblatt

## NACH EINATMEN:

Für Frischluft und Ruhe sorgen, bei Atemstillstand künstliche Beatmung vornehmen.  
**Arzt rufen.**

## NACH HAUTKONTAKT:

Verunreinigte Kleidung ablegen. Betroffene Haut sorgfältig mit reichlich Seifenwasser 15 Minuten lang spülen. Falls die Hautreizung anhält, Arzt befragen.

## NACH AUGENKONTAKT:

Sofort mit reichlich Wasser ca. 15 Minuten lang spülen, starken Wasserstrahl vermeiden; Hornhautbeschädigungsgefahr, Arzt befragen.

## NACH VERSCHLUCKEN:

**Erbrechen hervorrufen. Arzt rufen.** Suspension aus Aktivkohle und Wasser oder Paraffinöl verabreichen.**5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**

## GEEINGNETE LÖSCHMITTEL:

Wasser, CO<sub>2</sub>, Löschpulver, Schaum, Sand.

## BESONDERE GEFAHRDUNG:

Im Brandfall können sich giftige CO-Dämpfe und andere giftige Gase bilden.

## SCHUTZAUSRÜSTUNG:

Löschmannschaften mit Atemschutz mit unabhängiger Frischluftzufuhr und leichter Schutzbekleidung ausstatten.

## WEITERE INFORMATIONEN:

Benachbarte Gebinde kühlen, indem Wasser aus sicherer Entfernung aufgesprüht wird.

**6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**

**PERSONENBEZOGENE VORSICHTSMASSNAHMEN:** Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Unmittelbaren Kontakt mit der ausgetretenen Substanz vermeiden. Haut- und Augenkontakt vermeiden. Persönliche Schutzmittel - siehe Punkt 8 Sicherheitsdatenblatt.

**UMWELTSCHUTZMASSNAHMEN:** Nicht in Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundgewässer und Böden gelangen lassen. Beim Austritt großer Mengen das betreffende Gebiet eingrenzen.

**MASSNAHMEN IM FALLE DES AUSTRETENS VON SUBSTANZEN:** Leckage beseitigen (Flüssigkeitsstrom schließen, abdichten), beschädigte Gebinde in einer Notverpackung unterbringen, universelles Bindemittel anwenden (z.B. Marienglas, Kieselgur, Sand). Die Flüssigkeit in eine Notverpackung mechanisch aufsammeln. Hinweise zur Entsorgung - siehe Punkt 13 Sicherheitsdatenblatt.



**13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG****EMPFEHLUNG:**

Substanz im Einklang mit den entsprechenden örtlichen bzw. staatlichen Vorschriften entsorgen.

**ERZEUGNISRÜCKSTÄNDE:**

Die Rückstände aus der Verpackung sorgfältig beseitigen und zum vollständigen Trocknen stehen lassen (ausschließlich in gut belüfteten Räumen). Abfallbezeichnung: 08 01 11. Das ausgehärtete Erzeugnis ist nicht als schädlicher Abfall zu behandeln.

**VERPACKUNG:**

Ungereinigte Verpackung ist wie die Erzeugnisrückstände zu entsorgen. Abfallbezeichnung: 15 01 02

**14. ANGABEN ZUM TRANSPORT**

ADR/RID: Keine gefährliche Transportladung.

**15. VORSCHRIFTEN Fortsetzung**

EU-VORSCHRIFTEN: 1967/548 (2004/73, 29. ATP); 1991/689 (2001/118); 1999/13; 2004/42; 648/2004; 1907/2006.

TRANSPORT-VORSCHRIFTEN: ADR (2007); IMDG-Code (33. Amdt.); IATA-DGR (2007).

NATIONALE VORSCHRIFTEN (DE): Gefahrstoffverordnung - GefStoffV 2004; Wasch- und Reinigungsmittelgesetz - WRMG;

Wassergefährdungsklasse: VwVwS vom 27.07.2005

Wasserhaushaltsgesetz - WHG; TRGS 200; TRGS 220; TRG 300; TRGS 615; TRGS 900.

ENTHÄLT: ---

SYMBOL: ---

GEFAHRENSYMBOL: ---

R-SÄTZE: R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

S-SÄTZE: S (2-) Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen  
S 23 Dampf/Aerosol nicht einatmen.  
S 36/37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.  
S 38 Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.  
S 46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

**16. SONSTIGE ANGABEN**

R-Sätze (Kapitel 02 und 03):

R10 Entzündlich

R20/21/22 Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.

R36 Reizt die Augen.

R38 Reizt die Haut

R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

Die Informationen stützen sich auf unseren aktuellen Wissensstand. Das vorliegende Dokument stellt keine Zusicherung von Eigenschaften dar.

Herausgeber: NOVOL Sp. z o.o.

Weitere Informationen: Forschungs- und Entwicklungslabor der Fa. Novol +48 61 810 99 09